

PRESSEMITTEILUNG

Luftsportclub Bad Homburg e.V.

Datum: 20.03.2006

LSC Bad Homburg e.V.
Postfach 1253

61260 Neu-Anspach
<http://www.lsc-badhomburg.de/>

Pressesprecher:
Dr.Horst-Walter Schwager
Tel: 0172/6992423
horst-walter.schwager@lsc-badbomburg.de

Sportlerehrung der Stadt Bad Homburg am 16.März 2006 – erfolgreiche Segelflieger des Luftsportclub Bad Homburg (LSC) geehrt.

Bild von links: Lutz Volker Benner, Gisela Weinreich, Nico Baum, Dr.Ursula Jungherr

Jährlich ehrt die Stadt Bad Homburg erfolgreiche Sportler. Wie in den Vorjahren waren dabei auch wieder zahlreiche Segelflieger des Luftsportclub Bad Homburg (LSC) vertreten. Im festlichen Rahmen fand die Sportlerehrung im Kurhaus Bad Homburg statt. Für die Stadt waren Frau Oberbürgermeisterin Dr.Ursula Jungherr und Stadtrat Michael Korwisi gekommen – durch den Abend führte der bekannte Sportmoderator Werner Damm vom Hessen Fernsehen.

In der Deutschen Meisterschaft Streckensegelflug (DMSt, Hessenwertung) errangen die Sportler des LSC folgende Erfolge: Michael Seifert, Max Reuter und Nico Baum 1. Platz Mannschaftswertung Junioren. Gisela Weinreich 2.Platz Frauen, Gerd Spiegelberg 3.Platz 18 Meter-Klasse. Gerd Spiegelberg, Martin Gräf und Lutz Volker Benner 3.Platz Mannschaftswertung 18 Meter-Klasse. Moderator Damm führte zahlreiche Kurzinterviews, so konnte Baum auf die Frage, wie die Segelflieger denn ihre geflogenen Strecken beweisen können, die Funktionen von GPS (Global Positioning System) und Logger (Flugweg-Aufzeichnungsgerät) erklären. Dr.Jungherr und Korwisi nahmen die Ehrungen vor, überreichten Urkunden und Präsente.

Im Streckensegelflug – dem eleganten, lautlosen Sport der Lüfte mit der Sonne als Motor – werden die deutschen Meisterschaften (DMSt) dezentral, das heißt über einen längeren Zeitraum durchgeführt. Die elektronisch aufgezeichneten Flüge werden täglich übers Internet eingereicht, so daß alle Konkurrenten ständig über den Stand des Wettbewerbs informiert sind und ihre taktischen Planungen für die nächsten Flüge darauf abstimmen können.

Segelflug ist ein Sport für die ganze Lebensspanne. So kann schon im Alter von 14 Jahren mit der Ausbildung begonnen und bereits alleine (!) geflogen werden. Mit 16 Jahren ist der Erwerb des Luftfahrerscheins möglich, also 2 Jahre früher, als beim Autoführerschein. Neben dem Genußfliegen und dem Erlebnis der Landschaft gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich in Wettbewerben zu messen. Auch der Segelkunstflug hat eine lange Tradition und wird beim LSC ausgeübt. All dies ist – normale Gesundheit vorausgesetzt – bis ins hohe Alter möglich. So fliegen beim LSC auch einige über 70-Jährige und hat der Verein eine untypisch flache Altersstruktur. Weitere Informationen zum LSC und der DMSt:

<http://www.lsc-badhomburg.de/>

<http://www2.onlinecontest.org/>